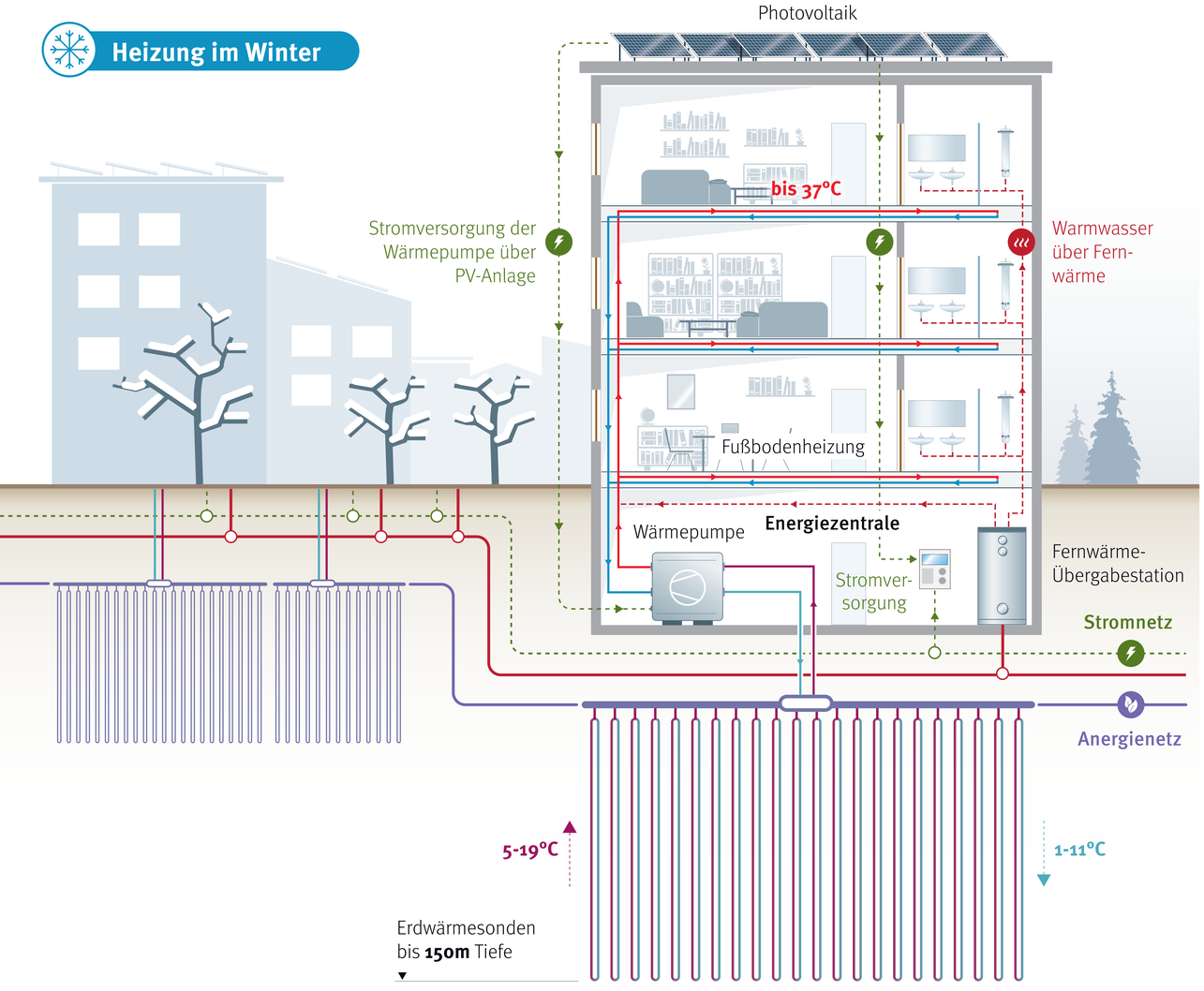
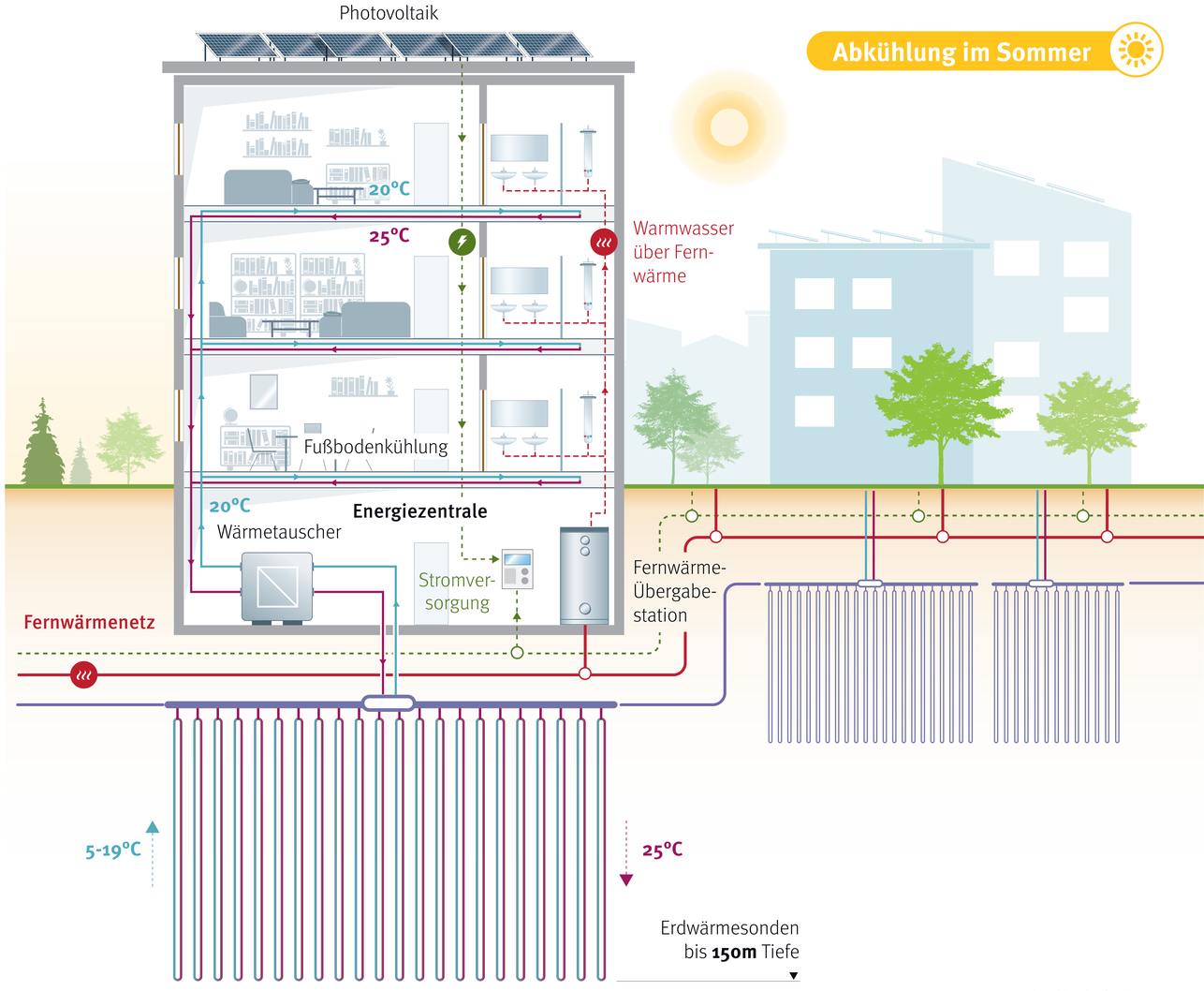
# VILLAGE IM DRITTEN: ARE und Wien Energie bauen größtes Erdsondenfeld Österreichs

WIEN ENERGIE

Mit dem VILLAGE IM DRITTEN entsteht ein Klimaschutzquartier und Vorzeigeprojekt in Europa. **500 Erdwärmesonden** werden über Leitungen **zum größten Anergienetz Österreichs** zusammengeschlossen. Die Erdwärmesonden reichen **150m tief** und ermöglichen **die Nutzung des Erdreichs zum Heizen bzw. Temperieren** der Wohnungen. Die Erdwärme mit **5°C bis 19°C** gelangt über die Sonden in die **hauseigenen Wärmepumpen**, die die Temperatur weiter erhöhen. Der Strom für die Wärmepumpen kommt dabei u.a. direkt von den **Photovoltaikanlagen auf den Dächern** der Gebäude. Im **Sommer** wird die **überschüssige Wärme** aus dem Gebäude geführt und mittels Sonden **im Erdreich gespeichert**. Während des **Winters** wird diese Wärme wieder **aus dem Boden geholt** und mittels Wärmepumpe für die Heizung verwendet. Ein Großteil der Heizenergie kann damit aus **lokalen Ressourcen** gewonnen werden.




Quelle: Wien Energie

APA-GRAFIK ON DEMAND